

Sprach-Asse stellen sich Wettbewerb

Jena. (ste) Die Englischolympiade soll keine Eintagsfliege bleiben, sagte Heike Meisner bei der Ausrichtung des ersten Wettbewerbes. Ihr Hoffen im Jahr 2001 hatte Erfolg: Zum zehnten Mal wurde gestern die Olympiade in der Kooperativen Gesamtschule „Adolf Reichwein“ in Jena ausgetragen.

Zu Gast waren 51 Schüler von Gesamt- und Regelschulen aus Jena und dem Saale-Holzland-Kreis. Die Siebtklässler nahmen an Einzel-

und Teamwettbewerben teil. Besonders erfolgreich schnitt im „Einzel“ mit einem Sieger und Drittplazierten die Freie Ganztageschule Milda ab. Der zweite Platz ging an die Lobdeburgschule. Im Teamwettbewerb gewann die Gruppe von der Integrierten Gesamtschule Jena.

Dass sich die Englischolympiade etabliert hat, zeigt auch die neue Schirmherrschaft, die Landtagsabgeordneter Mario Voigt (CDU) gestern übernahm.



Tim Schneider (r.) gewann den Einzelwettbewerb, Alina Nebel erreichte den 2., Christoph Müller den 3. Platz. Foto: Bühlichen